

Kontakt

Traumaambulanz für Kinder und Jugendliche

Biedersteiner Str. 29, 80802 München, Bau 603

Tel.: 089 4140-3341 (Fr. Garbellotti)

Email: kiju.psychosomatik@tum.de

Anfahrt: U6 o. Bus 144 (Dietlindenstraße)



Traumaambulanz für Erwachsene

Langerstraße 3, 81675 München

Tel.: 089 4140-7977

Email: trauma.psychosomatik@tum.de

Anfahrt: U4/U5 o. Tram 15, 18, 19, 25 (Max-Weber-Platz)



Wir bemühen uns um eine zeitnahe Terminvergabe, insbesondere nach akuten traumatischen Ereignissen.



Klinikum rechts der Isar
Technische Universität München



Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Direktor: Prof. Dr. med. Peter Henningsen

Sektion Traumafolgestörungen

Leitung: Prof. Dr. med. Martin Sack
OÄ Sigrid Aberl

Informationen für unsere Patienten



Liebe Patientin, lieber Patient,

die Sektion Traumafolgestörungen des Klinikums rechts der Isar bietet Diagnostik, Beratung und Behandlung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Traumafolgestörungen an.

Unsere Fachkompetenz umfasst das gesamte Spektrum der Traumafolgestörungen. Hierzu zählen beispielsweise akute Belastungsreaktionen unmittelbar nach traumatischen Ereignissen, die posttraumatische Belastungsstörung sowie komplexe Traumafolgestörungen einschließlich der dissoziativen Störungen nach kindlichen Traumatisierungen oder in Folge organisierter Gewalt.

Ein besonderer Schwerpunkt ist die Beratung und Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit Traumafolgestörungen unter Einbeziehung der erwachsenen Bezugspersonen. Deshalb werden von Beginn an sowohl Kinder-Jugend- als auch Erwachsenen-Psychotherapeuten in die Diagnostik und Behandlung miteinbezogen.

Die Behandlungsangebote für Kinder und Jugendliche werden mit Beratungs- bzw. Behandlungsangeboten für die Eltern verknüpft und können – sofern erforderlich – auch im tagesklinischen Behandlungsrahmen umgesetzt werden.

Für Kinder und Jugendliche, die von sexuellen Gewalterfahrungen oder anderen schwerwiegenden Traumatisierungen betroffen sind, wird eine Einzelfallbetreuung angeboten. Dieses Fallmanagement umfasst auch Hilfen für die Familien sowie bei Bedarf die fachliche Beratung und Supervision der an der Betreuung beteiligten Einrichtungen.

Herzlich,
Ihr Team der
Sektion Traumafolgestörungen

Angebote für Kinder und Jugendliche

Ambulanz

- Diagnostik und Beratung
 - für traumatisierte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien
 - für Kinder und Jugendliche, deren Angehörige an einer Traumafolgestörung leiden
- Einzelfallbetreuung von sexuell oder in anderer Weise besonders schwer traumatisierten Kindern und Jugendlichen
- Beratung der an der Betreuung beteiligten Fachkräfte (auch vor Ort in den zuständigen Institutionen)
- Vermittlung geeigneter ambulanter, tagesklinischer oder stationärer Behandlungsangebote

Tagesklinische Behandlung

- für Kinder im Vorschulalter (u. a. Behandlung der Folgen von Entwicklungsraumatisierungen)
- für Jugendliche (Schwerpunkte Traumafolgestörungen und Angststörungen)

Angebote für Erwachsene

Ambulanz

- Diagnostik und Beratung für erwachsene Patienten mit Traumaerfahrungen
- Vermittlung geeigneter ambulanter, tagesklinischer oder stationärer Behandlungsangebote

Tagesklinische Behandlung

- Schwerpunkte Stabilisierung und Ressourcenaktivierung sowie Bearbeitung der Traumafolgesymptomatik